

Cytisus praecox 'Hollandia' - Edel-Ginster Hollandia

Blütenstand:

Schmetterlingsblüten

Blütenfarbe:

purpur rot

Blütezeit:

5-5

Blattfarbe:

grün

Blattform:

lanzetlich

Höhe von:

1,00m

- 2,00m

Licht:

Sonne, absonnig

Bodenfeuchte:

frisch

Kalkgehalt:

stark sauer, schwach sauer

Boden:

sandig, lehmig, humos

Gehölztyp:

Strauch

Wurzeln:

tief

Eigenschaft:

strenger Duft

Unverträglichkeit:

Spätfrost

Toleranz:

rohe Böden

Verwendung:

Mobiles Grün, Steingarten, Rabatten, Heidegarten, Felssteppen

Pflege:

leichter Rückschnitt unbedingt notwendig; starker Schnitt nicht empfehlenswert; vor Wildfraß schützen

Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



Cytisus praecox 'Hollandia'

Cytisus praecox 'Hollandia', der Frühlings-Ginster (auch Besenginster genannt), bringt bereits im April bis Mai ein farbintensives Blütenspektakel in den Garten. Die zahlreichen, duftenden Blüten erscheinen zweifarbig in kräftigem Karmin- bis Purpurrot mit cremeweißen Flügeln und überziehen die feinen, grünen Triebe wie ein Blütenvorhang. Das spärliche, früh abfallende Laub lenkt den Blick auf die photosynthetisch aktiven, grün bleibenden Zweige, wodurch der Blütenstrauch selbst außerhalb der Blüte eine elegante, leichte Struktur zeigt. Der buschige, aufrechte Wuchs mit elegant überhängenden Trieben erreicht etwa 1,2 bis 1,5 Meter in Höhe und Breite und macht 'Hollandia' zu einem attraktiven Gartenstrauch für sonnige Plätze. Ideal ist dieser Zierstrauch für den Heidegarten, Steingarten, das sonnige Staudenbeet und den Vorgarten, wo er als Solitär ebenso überzeugt wie in Gruppenpflanzung. Auch als niedrige, lockere Blütenhecke oder als Kübelpflanze auf Terrasse und Balkon setzt er saisonale Akzente und lässt sich hervorragend mit wintergrünen Koniferen, Heiden oder trockenheitsliebenden Stauden kombinieren. Ein vollsonniger Standort und sehr gut durchlässiger, eher magerer, sandig-humoser Boden sind entscheidend; Staunässe wird nicht vertragen, leichte Bodenversauerung ist vorteilhaft. Der Pflegeaufwand ist gering: Nach der Blüte leicht zurückschneiden, um die Form zu erhalten, dabei nicht ins alte, unbelaubte Holz schneiden. Auf nährstoffreiche Düngergaben verzichtet der Ginster, er gedeiht am besten unter kargen Bedingungen und zeigt sich nach der Etablierung erstaunlich robust und schnittverträglich, wodurch er zuverlässig Jahr für Jahr seine prägnante Frühlingsblüte präsentiert.



Cytisus praecox 'Hollandia' 30-40 cm

Cytisus praecox 'Hollandia', der Frühlings-Ginster beziehungsweise Besenginster, bringt mit seinen zweifarbigen Blüten früh im Jahr lebendige Akzente in den Garten. Von April bis Mai überzieht sich dieser Blütenstrauch mit einer Fülle an schmetterlingsförmigen Blüten in warmen Rosarot- bis Karminnuancen mit heller, cremeweißlicher Zeichnung, die auf den grünen, photosynthetisch aktiven Trieben besonders leuchtend wirken. Das feine, schmale Laub ist sommergrün und tritt optisch hinter die reiche Blüte zurück, während der Wuchs dicht verzweigt, aufrecht bis leicht überhängend und elegant buschig bleibt, was dem Zierstrauch eine leichte, schwungvolle Silhouette verleiht. Als Gartenstrauch

eignet sich 'Hollandia' hervorragend für den Vorgarten, das Staudenbeet und den Heide- oder Steingarten, ebenso als Solitär vor dunklen Hintergründen oder in Gruppenpflanzung mit anderen Frühlingsblühern; in größeren Kübeln setzt die Sorte auch auf Terrasse und Balkon wirkungsvolle Farbakzente. Ein sonniger, warmer Standort ist ideal, der Boden sollte leicht, sandig bis humos, gut durchlässig und eher mager sein; Staunässe verträgt der Ginster nicht, nach dem Anwachsen zeigt er sich erfreulich trockenheitsverträglich. Ein behutsamer Rückschnitt direkt nach der Blüte erhält die kompakte Form und fördert die Blütenfülle, wobei nicht in altes, unbelaubtes Holz geschnitten werden sollte. In locker angelegten Blütenhecken sorgt *Cytisus praecox* 'Hollandia' für frühe Farbe und natürliche Struktur und ergänzt Staudenrabatten sowie Gehölzpflanzungen als pflegeleichte, ausdrucksvolle Kübelpflanze oder als markanter Frühlings-Solitär.



[Cytisus praecox 'Hollandia' 40-60 cm](#)

Cytisus praecox 'Hollandia', der Frühlingsginster, ist ein attraktiver Blütenstrauch für sonnige Standorte, der mit seiner zweifarbigen Blütenpracht sofort ins Auge fällt. Von April bis Mai schmückt sich dieser Zierstrauch mit zahllosen, elegant hängenden Blüten in warmen Karmin- bis Rosatönen, kombiniert mit cremegelben Akzenten – ein leuchtender Auftakt in die Gartensaison. Der Wuchs ist dicht, buschig und leicht überhängend, mit feinen, grünlichen Trieben und spärlichem Laub, wodurch der Gartenstrauch selbst außerhalb der Blütezeit eine zierliche, strukturgebende Note setzt. Als Solitär kommt 'Hollandia' ebenso gut zur Geltung wie in einer lockeren Gruppenpflanzung im Beet, im Heidegarten oder Steingarten; auch im Vorgarten oder als niedrige, freie Blütenhecke überzeugt er. In größeren Gefäßen lässt er sich als Kübelpflanze auf Terrasse oder am Hauseingang wirkungsvoll inszenieren. Der Frühlingsginster bevorzugt vollsonnige, warme Plätze und durchlässige, sandig- bis kiesige Böden, gerne eher nährstoffarm und leicht sauer bis neutral; Staunässe wird nicht vertragen. Nach der Blüte empfiehlt sich ein maßvolles Zurückschneiden der jungen Triebe, ohne ins alte Holz zu schneiden, um die kompakte Form und Blühfreude zu fördern. 'Hollandia' ist pflegeleicht, erfreut mit guter Winterhärte und kommt mit Trockenphasen nach der Etablierung zurecht, was ihn zu einer idealen Wahl für pflegearme Gartenkonzepte macht, die dennoch Wert auf intensive Frühlingsfarben legen.

[Weitere Infos >>](#)



Cytisus praecox 'Hollandia' 60 cm Stammhöhe

Cytisus praecox 'Hollandia', der Besenginster bzw. Frühlingsginster, ist ein außergewöhnlich früher Blütenstrauch, der mit seinem bicoloren Flor jeden Garten belebt. Von April bis Mai schmückt sich dieser Zierstrauch mit unzähligen Schmetterlingsblüten in leuchtendem Karminrot und zartem Cremegelb, die elegant an den feinen, grünen Trieben sitzen. Das zierliche Laub tritt in den Hintergrund; charakteristisch sind die dicht verzweigten, grünen Zweige, die dem Gartenstrauch auch außerhalb der Blüte eine leichte, filigrane Struktur verleihen. Der Wuchs ist locker-aufrecht bis bogig überhängend und bildet mit der Zeit einen rundlichen, harmonischen Habitus, ideal als Solitär im Vorgarten, in Gruppenpflanzungen oder als lockerer Akzent am Rand einer Blütenhecke. 'Hollandia' zeigt seine Stärken besonders an sonnigen Standorten, wo er seine intensiv gefärbten Blüten am reichsten präsentiert. Bevorzugt wird ein durchlässiger, eher sandig-humoser bis leicht saurer Boden; Staunässe sollte unbedingt vermieden werden, denn der Ginsterstrauch liebt es mager und trockenheitsverträglich. Als Kübelpflanze auf Terrasse oder Balkon kommt die Sorte ebenso wirkungsvoll zur Geltung, etwa im Steingarten oder Heidegarten in Kombination mit Gräsern, Heiden und frühblühenden Stauden. Pflegeleicht und robust benötigt der Blütenstrauch nur einen moderaten Rückschnitt direkt nach der Blüte, um die Form zu erhalten; ein starker Schnitt ins alte Holz sollte vermieden werden. Düngergaben sind kaum erforderlich, was 'Hollandia' zu einer genügsamen Wahl für pflegearme Bepflanzungen macht. Mit seiner frühen, farbintensiven Blüte und der eleganten, leichten Silhouette setzt dieser Ginsterstrauch langlebige Akzente als dekorative Heckenpflanze, als strukturgebender Gartenstrauch oder als ausdrucksstarker Frühlings-Solitär.



Cytisus praecox

Cytisus praecox, der Frühlings-Ginster, präsentiert sich als früh blühender Blütenstrauch mit außergewöhnlich reicher Blütenfülle. Von April bis Mai überziehen unzählige zart cremegelbe bis hellgelbe Blüten die schlanken, grünen Triebe und verbreiten einen leichten, frischen Duft. Das feine, sommergrüne Laub tritt dezent in den Hintergrund, sodass die dichten, elegant überhängenden Zweige den floralen Auftritt perfekt in Szene setzen. Als kompakter Zierstrauch erreicht dieser Gartenstrauch meist 1 bis 1,5 Meter Höhe und Breite und wirkt sowohl als Solitär im Vorgarten als auch in der

Gruppenpflanzung äußerst harmonisch. Er passt ideal in Heidegarten und Steingarten, lockert sonnige Beete auf und lässt sich in großen Gefäßen auch als pflegeleichte Kübelpflanze auf Terrasse oder Balkon kultivieren. Am liebsten steht *Cytisus praecox* an einem vollsonnigen, warmen Platz mit windgeschützter Lage. Der Boden sollte durchlässig, sandig bis leicht kiesig, eher mager und kalkarm sein; Staunässe wird schlecht vertragen. Auf frisch bis trockenem Untergrund entwickelt der Frühlings-Ginster seine markante, lockere Wuchsform besonders schön und zeigt sich erfreulich schnittverträglich, wenn direkt nach der Blüte behutsam ausgelichtet wird. Ein Rückschnitt ins alte Holz ist zu vermeiden. Als blütenstarke Heckenpflanze in niedrigen, freiwachsenden Blütenhecken, als farbiger Akzent im Staudenbeet mit Gräsern, Lavendel oder Heidepflanzen und als floraler Blickfang im sonnigen Steinbeet bringt dieser Ginster frühlinghafte Leichtigkeit in jeden Garten. Trockenheitsresistenz und Robustheit unterstreichen seine Qualitäten als unkomplizierter Struktur- und Blütengeber.

[Weitere Infos >>](#)